

Landesliga Damen Lüneburg

TTC Fanfarenzug Garßen : TSV Hollen II
Sonntag, 16.10.2022, 11:00 Uhr

Zwei Punkte dank Gollin für den TSV Hollen II in der Landesliga Damen Lüneburg

Im Spiel der Landesliga Damen Lüneburg traf der TTC Fanfarenzug Garßen am vergangenen Sonntag auf den TSV Hollen II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 8:6 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Sandra Stein.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Oehlke / Elvers das Match gegen Hoyer / Gollin und gewannen mit 6:11, 11:7, 11:9 11:8. Fünf Sätze beharkten sich Witschi / Glander und Stein / Gollin, bevor die Gastspielerinnen einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließ Claudia Witschi ihrer Gegnerin Sandra Stein beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim 6:11, 5:11, 9:11 gegen Rabea Hoyer fand hingegen Alena Oehlke von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig Chancen ließ hingegen Angela Elvers nachfolgend bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Pia Gollin. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Sylvia Gollin wurden nachfolgend Finja Witschi dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Fanfarenzug Garßen und des TSV Hollen II. Zwar brachte Rabea Hoyer Claudia Witschi phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Claudia Witschi mit 3:1 durch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Alena Oehlke über die 1:3-Niederlage gegen Sandra Stein hinweggetröstet werden musste. Kaum Chancen hatte Angela Elvers beim 10:12, 8:11, 7:11 gegen ihre Kontrahentin Sylvia Gollin, so dass Gollin ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Zwar brachte Pia Gollin Finja Witschi phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Finja Witschi mit 3:1 durch. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rabea Hoyer war für Angela Elvers letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später für Claudia Witschi beim 2:3 gegen Sylvia Gollin. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Gollin mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Nicht einen Satzgewinn überließ Alena Oehlke ihrer Gegnerin Pia Gollin beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Nicht ganz mithalten konnte Finja Witschi, beim 10:12, 9:11, 11:6, 4:11 gegen Sandra Stein, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Damit war der 8. Punkt für den TSV Hollen II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Fanfarenzug Garßen am 05.11.2022 gegen den TSV Dannenberg versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 23.10.2022 gegen die TuSG Ritterhude II mitnehmen.

Statistik:

TTC Fanfarenzug Garßen

Doppel: Oehlke / Elvers 1:0, Witschi / Glander 0:1

Einzel: C. Witschi 2:1, A. Oehlke 1:2, A. Elvers 1:2, F. Witschi 1:2

TSV Hollen II

Doppel: Hoyer / Gollin 0:1, Stein / Gollin 1:0

Einzel: R. Hoyer 2:1, S. Stein 2:1, S. Gollin 3:0, P. Gollin 0:3